

3. Der Bundesrat misst einer Abstimmung des militärischen Übungsbetriebes auf die Bedürfnisse des Fremdenverkehrs grosse Bedeutung zu. Auch auf diesem Gebiet unternimmt das Militärdepartement grosse Anstrengungen.

Eine enge Zusammenarbeit zwischen Tourismus und militärischem Übungsbetrieb ist sehr wohl möglich, sofern die nötigen Vorkehren sorgfältig geplant werden. Auch im Kanton Wallis sind konkrete Massnahmen für eine bessere Zusammenarbeit in Vorbereitung.

Die für die Belegungskoordination zuständigen Stellen werden in absehbarer Zeit über EDV-gestützte Hilfsmittel verfügen, die eine wesentliche Erleichterung bringen werden. Voraussetzung für eine bessere Koordination der beidseitigen Interessen ist allerdings die Bereitschaft der zivilen Seite, der Truppe soweit möglich Übungsgebiete zur Verfügung zu stellen, in die sie während der touristischen Hauptsaison ausweichen kann.

4. Die Zusammenarbeit der militärischen Stellen mit den örtlichen Behörden und die gegenseitige Information haben Fortschritte gemacht. Dies ist nicht zuletzt auf die Schaffung der über das ganze Land verteilten militärischen Koordinationsstellen zurückzuführen. Weitere Verbesserungen sind noch möglich.

**Präsident:** Der Interpellant ist von der Antwort des Bundesrates befriedigt.

*Schriftliche Stellungnahme des Bundesrates vom 4. September 1985*

*Rapport écrit du Conseil fédéral du 4 septembre 1985*

1. Der Regionalvorstand der deutschen und rätoromanischen Schweiz hat am 5. Juli 1985 einen Chefredaktor für den Informationsbereich beim Fernsehen DRS ernannt und ihn mit weitreichenden Kompetenzen ausgestattet. Nach Ansicht des Bundesrates ist diese Massnahme geeignet, die Entscheidungsfähigkeit der redaktionellen Führung beim Fernsehen DRS zu verbessern. Damit wurde dem Anliegen der Interpellation von den dafür zuständigen Stellen der SRG bereits Rechnung getragen.

2. Der Bundesrat anerkennt, dass die heutigen Strukturen der SRG nicht mehr in allen Teilen zu befriedigen vermögen. Mit der Ankündigung, im Herbst 1985 ein Strategiepapier vorzulegen, zeigt die SRG, dass sie gewillt ist, auf die neue Herausforderung zu reagieren. Aber auch die heutige Konzession, die einige organisatorische Bestimmungen enthält, bedarf der Überprüfung. Diese Feststellung gilt insbesondere für Artikel 11 Absatz 1, der dem Generaldirektor eine universelle Verantwortung für den Programmdienst und eine rationelle Betriebsführung zuweist. Die übertragene Verantwortung stimmt mit den Kompetenzen nicht überein. Insbesondere wäre eine klarere Trennung von Aufsicht und Geschäftsführung wünschenswert. Die Konzession SRG in der jetzigen Form gilt bis Ende 1987.

**Präsident:** Die Fraktion ist von der Antwort des Bundesrates befriedigt.

85.489

**Interpellation  
der christlichdemokratischen Fraktion  
SRG-Strukturen**

**Interpellation du groupe démocrate-chrétien  
Organisation de la SSR**

*Wortlaut der Interpellation vom 19. Juni 1985*

Seit geraumer Zeit macht sich immer wieder ein breites Unbehagen über die redaktionelle Führung der SRG, im besonderen beim Fernsehen DRS, bemerkbar. Wir fragen deshalb den Bundesrat, ob er bereit ist,

1. bei der SRG seinen Einfluss geltend zu machen, dass rasch ein Chefredaktor für den Bereich der Informationssendungen des Fernsehens eingesetzt wird;
2. darauf hinzuwirken, dass erforderliche Vereinfachungen der Strukturen realisiert werden, um die Entscheidungsfähigkeit der redaktionellen Führung zu verbessern.

*Texte de l'interpellation du 19 juin 1985*

Depuis un certain temps, la façon dont la rédaction est dirigée à la SSR, en particulier à la chaîne suisse-allemande, fait de plus en plus l'objet de critiques. C'est pourquoi nous demandons au Conseil fédéral s'il est prêt

1. à user de son influence auprès de la SSR afin que soit bientôt nommé un rédacteur en chef pour le service des informations télévisées;
2. à intervenir afin que soient simplifiées les structures du service de rédaction en vue de faciliter la prise de décision par la direction.

*Sprecher – Porte-parole: Keller*

*Schriftliche Begründung – Développement par écrit*

Die Urheberin verzichtet auf eine Begründung und wünscht eine schriftliche Antwort.

85.467

**Interpellation Wyss  
Rheinschiffahrt – Navigation sur le Rhin**

*Wortlaut der Interpellation vom 13. Juni 1985*

Ich frage den Bundesrat an, ob er

- sich nach wie vor zur Rheinschiffahrt als wichtigem und international freiem Verkehrsträger für die Versorgung der Schweiz bekennt,
- es für vertretbar hält, dass durch diese neuen Tarifmassnahmen der SBB die Abwanderung von Gütern vom Rhein auf die ausländischen Bahnen derart gefördert wird,
- bereit ist, bei den SBB möglichst rasch dahingehend zu intervenieren, dass die auf Druck der ausländischen Bahngesellschaften vorgesehenen Tarifvergünstigungen auf den schweizerischen Strecken auch für Transporte ab den Rheinhäfen beider Basel eingeräumt werden.

*Texte de l'interpellation du 13 juin 1985*

Je prie le Conseil fédéral de dire

- s'il considère toujours que la navigation sur le Rhin, reconnue libre sur le plan international, constitue un moyen de transport important pour l'approvisionnement de la Suisse,
- s'il juge admissible que, par de nouvelles mesures tarifaires, les CFF incitent à faire passer par les gares étrangères les marchandises qui empruntaient le cours du Rhin,
- s'il est prêt à intervenir au plus tôt auprès des CFF pour que les améliorations tarifaires prévues sur les tronçons suisses, à la suite de la pression exercée par les compagnies ferroviaires étrangères, s'appliquent aussi aux transports à partir des ports fluviaux des deux Bâles.

*Mitunterzeichner – Cosignataires: Aliesch, Aregger, Auer, Biel, Fankhauser, Feigenwinter, Flubacher, Hubacher, Nebiker, Schwarz, Wagner, Weder-Basel, Wick* (13)

## **Interpellation der christlichdemokratischen Fraktion SRG-Strukturen**

## **Interpellation du groupe démocrate-chrétien Organisation de la SSR**

In	Amtliches Bulletin der Bundesversammlung
Dans	Bulletin officiel de l'Assemblée fédérale
In	Bollettino ufficiale dell'Assemblea federale
Jahr	1985
Année	
Anno	
Band	IV
Volume	
Volume	
Session	Herbstsession
Session	Session d'automne
Sessione	Sessione autunnale
Rat	Nationalrat
Conseil	Conseil national
Consiglio	Consiglio nazionale
Sitzung	18
Séance	
Seduta	
Geschäftsnummer	85.489
Numéro d'objet	
Numero dell'oggetto	
Datum	04.10.1985 - 08:00
Date	
Data	
Seite	1845-1845
Page	
Pagina	
Ref. No	20 013 796

Dieses Dokument wurde digitalisiert durch den Dienst für das Amtliche Bulletin der Bundesversammlung.

Ce document a été numérisé par le Service du Bulletin officiel de l'Assemblée fédérale.

Questo documento è stato digitalizzato dal Servizio del Bollettino ufficiale dell'Assemblea federale.